

Corona-Update: Information Nr. 33 im Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Am 4.12.2020

Liebe Pastor*innen, Haupt- und Ehrenamtliche,

mit herzlichen Grüßen leiten wir die E-Mail von der landeskirchlichen Beauftragten, Pastorin Claudia Bruweleit, weiter, in der es um die Sicherheit von Gottesdiensten zu Weihnachten geht. Sie schreibt:

"Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Pröpstinnen und Pröpste,

in diesen Tagen führen die Bischöfin und der Bischof im Sprengel in Schleswig-Holstein gemeinsam mit anderen Kirchenvertretern Gespräche mit der Landesregierung mit dem Ziel, Planungssicherheit für die Gottesdienste am Heiligabend in Schleswig-Holstein zu erlangen.

Diese Sicherheit wird vermutlich erst nach dem Spitzengespräch Mitte nächster Woche durch eine Handreichung für Gottesdienste an Weihnachten erreicht werden. Die Gespräche werden sehr konstruktiv geführt und es ist der Wunsch der Landesregierung, der Polizei und der Kommunalen Landesverbände deutlich, die Kirchengemeinden und die Kommunen zu unterstützen. Auf Arbeitsebene gibt es eine große Anerkennung für die Vielzahl von kleineren Formaten, die von den Gemeinden angekündigt worden sind. Sie werden wesentlich zu einer Entzerrung der Ansammlung von Menschen beitragen und eröffnen teils überraschend neue Möglichkeiten für weihnachtliche Andacht. In den Gesprächen wird vor allem um die Rahmendbedingungen für die größeren Gottesdienste openair gehen. Wir werden Sie über die Ergebnisse informieren.

Ich leite Ihnen im Anhang meiner Mail das Schreiben von Polizeidirektor Frank Ritter vom 1.12.2020 aus dem Landespolizeiamt an die Kirchenverbände weiter, in dem er Kriterien für Sicherheitsfragen der Open-Air Gottesdienste aufstellt und darum bittet, dass die Gemeinden frühzeitig ihre zuständigen Polizeidienststelle oder ihr Ordnungsamt informieren und dabei den Planungsstand anhand von Antworten zu dem mitgelieferten Fragenkatalog übermitteln soweit sie derzeit auskunftsfähig sind – es muss jetzt noch nicht abschließend beantwortet werden. Wichtig ist eine umgehende Kontaktaufnahme. Verstehen Sie dies bitte nicht als Kontrolle, sondern als professionelle Unterstützung der Polizei für die Gemeinden in dem Bestreben, gemeinsam tragfähige Lösungen zu erarbeiten. Bitte leiten Sie dieses Schreiben den Gemeinden zu.

Ich darf Ihnen an dieser Stelle bereits den großen Dank des Bildungsministeriums ausdrücken für die detaillierten Informationen, die Sie über den bisherigen Planungsstand zur Verfügung gestellt haben und die Anerkennung für die daraus ersichtlichen engagierten Bemühungen, unter den gegebenen Pandemie-Bedingungen vielfältig und kreativ und in hoher Frequenz Gottesdienste und Kurzandachten anzubieten. Ich selbst bin sehr berührt von dem großen und schönen Angebot der Gemeinden und kann mir vorstellen wie viel Gedanken und Arbeit damit verbunden sind, aber auch viel Freude!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Gemeinden fröhliche und segensvolle Adventswochen!

Freundlich grüßt Sie Claudia Bruweleit"